

## AUS DER KULTUR

- Führung durch die Kunstaussstellung: Solingen/Remscheid. Derzeit findet die 64. Bergische Kunstaussstellung im Solinger Museum Baden sowie in der Galerie der Stadt Remscheid statt. Am Sonntag, 18. Juli, gibt's zwei Führungen.

Um 11.15 Uhr beginnt sie unter der Leitung von Michael Stockhausen im Museum Baden, Wuppertaler Straße 160, in Solingen, und um 15 Uhr mit Gisela Schmoeckel in der Galerie, Scharffstraße 7-9, in Remscheid. Symphoniker laden zum Konzert Solingen. Mit dem letzten Stadtteilkonzert dieser Saison laden die Bergischen Symphoniker in den Südpark nach Solingen ein. Beginn unter dem Motto "So tanzt Europa" ist am heutigen Samstag, 17. Juli, um 15 Uhr. Eintritt frei.

M.G.V. Bracken singt im Zoo Wuppertal. Der M.G.V. Bracken 1909 e.V. und das Johann-Strauß-Orchester Wuppertal geben am Sonntag, 18. Juli, ein gemeinsames Konzert im Wuppertaler Zoo. Unter der Leitung von Martin Storbeck erklingen ab 11.30 Uhr unterhaltsame Melodien.

- Rotationscafé hat geöffnet

Remscheid. Das Rotationscafé hat auch in den Sommerferien geöffnet. Darauf weist Reintraut Schmidt-Wien, Leiterin des Rotationstheaters, hin. Im Juli ist täglich ab 10 Uhr geöffnet. Sonntags entfällt das Jazzfrühstück. Im August lädt das Café nur mittwochs und samstags zum Frühstück ein. An allen anderen Tagen ist das Team ab 14.30 Uhr für seine Gäste da. Das Programm des Theaters für September bis Dezember steht im Internet unter [www.rotations-theater.de](http://www.rotations-theater.de).

- Ausstellung: "Barbie 50+"

Solingen. "Barbie 50+" heißt eine Ausstellung von 24 Assemblagen. Bis zum 21. August ist sie in der Stadtbibliothek Solingen, Mummstraße 10, zu sehen.

- Altenberg stellt Töchterklöster vor

Altenberg. Die Ausstellung "Die Töchterklöster von Altenberg" der Katholischen Pfarrgemeinde ist bis zum 29.

August im Altenberger Dom zu sehen. Die Klöster werden dort in Wort und Bild von ihrer Gründung bis zur Auflösung durch Reformation oder Säkularisierung dargestellt.

- Kulturelles Engagement stärken

Remscheid. Die Auszeichnung des "Sparda-Musik-Netzwerks" geht in die nächste Runde. Prämiert werden Kooperationsprojekte von verschiedenen Vereinen und Gruppen. Ziel ist, die Akteure der lokalen Musikszene miteinander zu vernetzen und so das regionale und kulturelle Engagement zu stärken. Bewerbungen von Musikschulen oder Laienmusikvereinen und anderen nicht kommerziellen Kooperationspartnern sind möglich. Wer in den vergangenen zwölf Monaten ein solches Projekt gestartet hat, kann sich bewerben. Weitere Infos: [www.sparda-musiknetz.de](http://www.sparda-musiknetz.de).